

BASTELTIPP

STECKENPFERD „SOCKE“

Ihr braucht noch ein Pferd für eure Martinsaufführung?
Mit diesem selbst gebastelten Ross macht sich
Sankt Martin stilvoll auf die Socken!

IHR BRAUCHT

- 1 große Wollsocke
- Füllwatte
- 1 Rundholz (z.B. einen Kinderbesenstiel oder einen geraden Stock)
- Filz für Augen, Ohren, Nüstern und Blesse
- Wolle für die Mähne
- ein Stück Schnur
- Geschenkband aus Stoff für das Halfter
- Heißklebepistole
- Schere und Stift

SO GEHT'S



1. Stopft die Socke mit Watte aus, bis sie prall gefüllt ist, und drückt sie in Kopfform zurecht.



2. Schneidet aus dem Filz Augen, Ohren, Nüstern und Blesse aus und klebt sie an der Socke fest. Die Ohren könnt ihr dabei unten in der Mitte etwas knicken. Lasst euch mit der Heißklebepistole von einem Erwachsenen helfen.



3. Für die Mähne klebt ihr Wollfäden in der gewünschten Länge zunächst auf einen Streifen Filz und mit dem Streifen dann auf den Pferdehals.



4. Stülpt den Pferdekopf über das Rundholz und bindet die Socke unten am Holzstab fest zusammen. Gut verknoten!



5. Fehlt noch das Halfter: Führt ein Stück Geschenkband hinter den Ohren um den Kopf und klebt die Enden zusammen. Wickelt dann ein zweites Stück hinter den Nüstern um die Nase und klebt dieses ebenfalls zusammen.



6. Schneidet zwei Stücke Geschenkband für die Seitenriemen des Halfters zurecht und klebt sie jeweils seitlich an Nasen- und Stirnriemen fest.



7. Schneidet etwa 1 m Geschenkband für die Zügel ab und klebt die Enden rechts und links auf Höhe der Seitenriemen an den Nasenring.

Fertig?
Dann mal los!

